

GRUNDSÄTZE ZUR LEISTUNGSBEWERTUNG

Sekundarstufe II

Fach: Erdkunde

gültig ab 2.3.21

lt. FK - Beschluss vom 2.3.21

Unterschrift
des FKV Amling _____

Lt. AO müssen **in allen Fächern** häufige Verstöße gegen die **sprachliche Richtigkeit** bei der Festlegung der Note angemessen **berücksichtigt** werden. Dabei sind insbesondere das Alter, der Ausbildungsstand und die Muttersprache der Schüler zu beachten.

- Gesamtnote -

setzt sich zu **gleichen Anteilen** aus den folgenden Bereichen zusammen und orientiert sich an den Kompetenzen des Lehrplans

<p>Sonstige Mitarbeit (50% bei Wahl als Klausurfach, sonst 100%)</p> <ul style="list-style-type: none">- Reproduktion von Kenntnissen über räumliche Strukturen und Prozesse sowie deren Wirkungsgefüge- Analysefähigkeit (z.B. Methodenkenntnis)- Beurteilungsfähigkeit (z.B. begründete Positionierung zur Lösung von Problemen zwischen Mensch und Umwelt. an räumlichen Beispielen)- Referate- Protokolle- Vorstellung eigener Lernwege und Präsentation von Arbeitsergebnissen und Arbeitsprozesse (z.B. Lernplakate, PowerPoint)	<p>↓</p>	<p>Schriftlicher Bereich (50% bei Wahl als Klausurfach)</p> <p>EF je eine Klausur pro Halbjahr(90 min) QI je zwei Klausuren pro Halbjahr (135 min GK , 225 min LK) Klausuren müssen alle drei Anforderungsbereiche abdecken (Reproduktion, Transfer, Reflexion/Problemlösung). Die Bewertung erfolgt auf der Grundlage eines kriteriengeleiteten Bewertungsrasters. In der Q1 kann die erste Klausur des zweiten Halbjahres durch eine Facharbeit ersetzt werden. methodische Umsetzung, Umfang und Bewertung orientieren sich an den allgemeinen Vorgaben der Sek II. und QII je zwei Klausuren im Halbjahr</p>
--	----------	---

Ergänzungen für das Distanzlernen (digital)

mündlich: Präsentation von Arbeitsergebnissen in Logineo über Audiofiles / Podcasts / Erklärvideos / Videosequenzen / Videokonferenzen/.u.ä
schriftlich: Präsentation von Arbeitsergebnissen in Logineo in Form von kreativen Schreibaufgaben, Lehrwerksaufgaben, u.a